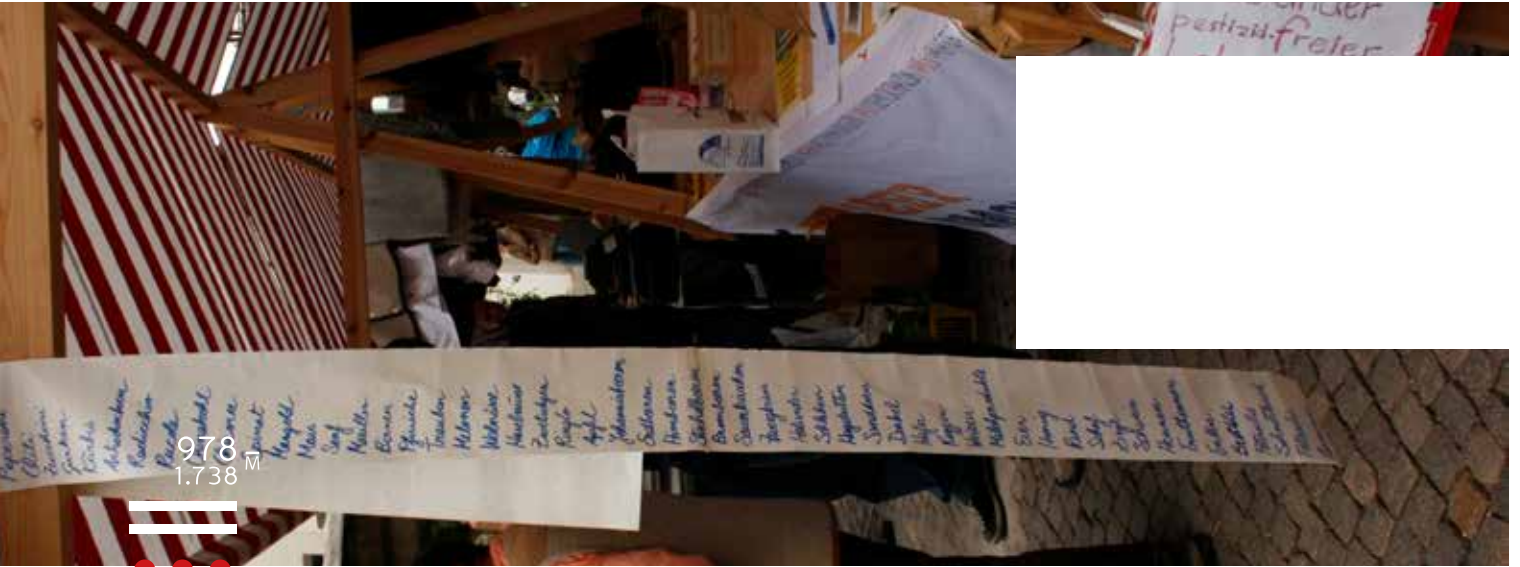


Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



Mals: Projekt "Die Vielfalt des Alterns"

Das Projekt der Netzwerkgruppe "Altern im Dreiländerdreieck" organisierte im Rahmen des Georgimarktes am Jakobsplatz von Mals, erstmals einen Infomarkt zum Thema "Vielfalt des Alterns".

An den Ständen konnten die Besucher Informationen zu den Wohn- und Betreuungsmöglichkeiten im Alter, zu den verschiedenen Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige, aber auch zu Freizeitaktivitäten für und von Senioren einholen.

Musikalische Einlagen von der Sitztanzgruppe des Martinsheimes von Mals, der Tanzgruppe der KVW Senioren und der Gruppe Pro Musicante 50 Plus aus der Schweiz sorgten für Auflockerung. Für das leibliche Wohl standen kleine Köstlichkeiten von Regionalen Produkten zur Verköstigung bereit.

Die verschiedenen Dienste und Vereinigungen gaben sich große Mühe, soviel Informationen wie möglich an die Frau bzw. an den Mann zu bringen.

Unterstützt wurde die lobenswerte Aktion von der Gemeinde Mals und der Pfarrei Mals.

Das Angebot wurde von den Besuchern wohlwollend angenommen. Ein besonderer Dank geht an die Projektkoordinatorin Lydia Bertignoll für ihren unermüdlichen Einsatz. |



GEMEINDE MALS | Verwaltung

Gemeindeimmobiliensteuer (GIS 2018)

Die Autonome Provinz Bozen hat ab dem Jahr 2014 die Gemeindeimmobiliensteuer GIS eingeführt.

Die GIS Verordnung der Gemeinde Mals hat der Gemeinderat mit Beschluss Nr. 35 vom 30.09.2014 genehmigt. Die derzeit gültigen Steuersätze und Freibeträge wurden vom Gemeinderat mit Beschluss Nr. 61 vom 10.12.2015 festgesetzt. Genauere Informationen und sämtliche Unterlagen dazu finden Sie sowohl auf der Internetseite der Gemeinde Mals als auch auf der Internetseite der Aut. Provinz, Landesabteilung Örtliche Körperschaften.

Die Gemeinde Mals wendet für Baugründe und für alle leerstehenden Wohnungen den erhöhten Steuersatz von 1,1% an.

Eine Wohnung gilt als leerstehend, wenn für diese seit mindestens einem Jahr kein Mietvertrag registriert und kein meldeamtlicher Wohnsitz eingetragen ist. Sollten Sie die Voraussetzungen für die Nichtanwendung der Steuererhöhung erfüllen, ist es erforderlich VOR DER EINZAHLUNG die nachstehenden Dokumente einzureichen und folgende Kriterien zu

erfüllen, damit eine korrekte Berechnung erfolgen kann:

1. Der Mieter muss den meldeamtlichen Wohnsitz in der betreffenden Wohnung eingetragen haben.

2. Kopie des registrierten Mietvertrages mit Angabe der betroffenen BAUEINHEITEN, denn bei vielen Verträgen sind diese nicht angeführt, was aber unbedingt erforderlich ist. Diese entnehmen Sie bitte Ihren Plänen (Techniker, Freiberufler oder Katasteramt können evtl. behilflich sein) und fügen diese bitte händisch dem Vertrag (auch im Nachhinein) hinzu. Bitte auch Ihre Telefonnummer angeben.

3. Kopie des aktuellen Einzahlungsbeleges über die erfolgte Registrierung/Verlängerung des Vertrages.

Auch für andere Steuererleichterungen bzw. Nichtanwendung der Steuererhöhung (unentgeltliche Nutzungsleihe in gerader Linie, angrenzende Wohnung, Pflege bei Verwandten usw.) ist eine Ersatzerklärung erforderlich, die in der Gemeinde aufliegt.

Die GIS-Vorausberechnung der Akontozahlung 2018 gemeinsam mit

dem ausgefüllten Einzahlungsformular F24 wird vom Steueramt der Gemeinde Ende Mai/Anfang Juni nur an Steuerpflichtige mit einer Steuerschuld zugeschickt. Diese Akontozahlung ist mittels Formular F24 innerhalb 18. Juni 2018 entweder in der Bank oder in der Post einzuzahlen.

Die Vorausberechnung erfolgte aufgrund der uns bis Ende März zur Verfügung stehenden Katasterdaten und Erklärungen. Die Berechnung ist genauestens zu kontrollieren und auf ihre Vollständigkeit zu überprüfen, eventuelle Änderungen sind dem Steueramt mitzuteilen, damit die Nachberechnung im Dezember korrekt durchgeführt werden kann.

Das Steueramt der Gemeinde steht Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Es wird daran erinnert, dass die Gemeinde verpflichtet ist, innerhalb von 5 Jahren, Kontrollen durchzuführen und bei Feststellung von falschen Eigentumsverhältnissen, bei unterlassenen, unvollständigen oder falschen Erklärungen oder bei unvollständigen Zahlungen eventuelle Zinsen und Strafen aufzuerlegen.

NÄCHSTE BAUKOMMISSIONSSITZUNG

Abgabetermin	Sitzungstermin
22.05.2018	30.05.2018
Abgabe: jeweils Montag innerhalb 12.30 Uhr im Bauamt - Sitzung jeweils Mittwoch um 15 Uhr	



Ernst Telser

„Ratl Ernst“

*31.08.1946 †22.03.2018

Danke

*für ein stilles Gebet, für eine stumme Umarmung,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für das letzte Geleit,
für die Blumen, Messen und Spenden,
für alle Hilfe, die uns in diesen schweren Tagen zuteil wurde,
allen, die unseren lieben Ernst
in Erinnerung behalten.*

Die Trauerfamilie

GEMEINDE MALS | Verwaltung

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen

Vom 01.03.- 31.03.2018

Erhard Konrad

Teilabbruch und Erweiterung
Bp. 173 K.G. Laatsch

Frank Karl Florian

Abbruch und Wiederaufbau des bestehenden Wohnhauses
Bp. 122 und Gp. 336/1 K.G. Matsch

Thanei Josef Bernhard

Neuasphaltierung der Zufahrt zur Hofstelle und Einbau eines Treibstofftanks in Tartsch
Bp. 689, Gp. 773 und 774 K.G. Mals

Rainer Thomas Christian

Neubau Einfamilienhaus mit überdachten Autoabstellplatz als Zubehör und Einbau von Sonnenkollektoren
Gp. 73/15 und 73/4 K.G. Schleis

Gunsch Debora

Energetische Sanierung Wohnhaus
Bp. 212 K.G. Matsch

Benediktinerabtei Marienberg

Errichtung unterirdisches, landwirtschaftliches Lager bei der St. Stefanikapelle
Bp. 6 und Gp. 30, 617/3 K.G. Burgeis

Tischlerei Telser OHG

Varianteprojekt I – Erweiterung Werkshalle und Neubau eines unterirdischen Lagers, sowie Einbau Photovoltaikanlage
Bp. 259 K.G. Burgeis

Tischlerei Telser OHG

Varianteprojekt II – Erweiterung des Hackschnitzzellagers mit Einbau einer Photovoltaikanlage
Bp. 349 und 369 K.G. Burgeis

Wallnöfer Günther

Varianteprojekt I – Umbau ehemaliges Wirtschaftsgebäude in Wohnung und Garage
Bp. 54 K.G. Laatsch

Abart Lorenz

Bauliche und energetische Sanierungsarbeiten in der bestehenden Wohnung im Kondominium „Piz Lun“ und Anbringung einer Photovoltaikanlage
Bp. 402 M.A. 10 K.G. Mals

Weisenborn Johann Martin

Sanierung der Quellfassung und Errichtung eines Trinkwasserspeichers am Ellhof
Gp. 850 K.G. Matsch



WELLENZOHN
IMMOBILIEN

Neubauwohnungen zum wohlfühlen

Bauen nach Ihren persönlichen Gestaltungswünschen und hochwertigem Wohnkomfort.

Taufers - Wohnungen in allen Größen mit Garten, Terrasse, Keller, Garagenstellplatz

Mehr Details unter: Tel. 0473 620 300 oder info@wellenzohn.eu

GEMEINDE MALS | Natur

1.000 Stimmen für Natur und Landschaft

Die Malser Bürgerinitiative Hollawint bringt 2018 auf hollawint.com alle zusammen. 1.000 Stimmen rund um die Thematik Landschaft, Landwirtschaft und Natur sollen es bis Ende des Jahres werden.

Glasklare Fakten oder einfache Beobachtungen, Allegorisches, Wissenschaftliches, Historisches oder Poetisches rund um die Thematik Landschaft, Landwirtschaft und Natur. 1.000 Zeichen, 1.000 Stimmen: das ist ein neues Projekt der Malser Bürgerbewegung Hollawint, die sich seit 2013 mit der Thematik Landwirtschaft und Landschaft beschäftigt. Das Projekt lädt Menschen aus Mals, aus dem Vinschgau, aus Südtirol, den angrenzenden Regionen und weit darüber hinaus ein, ihre Gedanken in einem kurzen Text von nicht mehr als 1.000 Zeichen zusammenzufassen oder ein Foto zu senden, das diese Betrachtungen und Beobachtungen ausdrückt.

Weniger Zeichen als 1.000 können immer eingesendet werden, mehr werden nicht veröffentlicht, das Einhalten respektvoller Netiquette ist Voraussetzung für das Veröffentlichen; Hollawint behält sich vor, Text

te im Fall nicht ins Netz zu stellen. Ziel der Aktion ist auch, die Vielfalt der Ansichten und Aussichten rund um die Thematik zum Ausdruck zu bringen. Dabei kann auf die einzigartige Situation in Mals verwiesen werden, aber auch andere Orte, Regionen und Landschaften können in den Fokus rücken. Alle Interessierten an der Thematik sind herzlich eingeladen. Ein Foto der Verfasserin oder der Verfasser, der Name und die Region, in der sie oder er lebt, sollten mit dem Text an info@hollawint.com geschickt werden. Erste Beiträge, wie jene z.B. von Agrarforscher Hans Rudolf Herren, sind bereits auf www.hollawint.com zu finden. ■



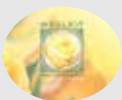
Frühlingsfahrt

des Seniorenclubs Mals

am 18. Mai 2018

Abfahrt : 7,30 Uhr bei der Bushaltestelle beim Martinsheim

Wir fahren ins Ultental - besichtigen dort das KRÄUTERREICH WEGLEIT in St. Walburg Ulten - gemeinsames Mittagessen im Hotel-Restaurant ARNSTEIN in St. Gertraud
- anschließend kleiner Verdauungsspaziergang.



Bitte anmelden bei Edith Weirather (Buchbinder)

Wir freuen uns auf einen schönen Tag.
Der Seniorenclub Mals

Bäuerinnenorganisation Ortsgruppe MALS

Am Samstag, den 12. Mai

laden wir alle Frauen aus Mals zu einem gemütlichen Frühstück ein. Ab 8.00 Uhr erwarten wir Euch im Seniorenraum (altes Kindergartengebäude).



Wir freuen uns auf Euer Kommen
Der Ausschuss der Bäuerinnen von Mals,

Bäuerinnenorganisation Ortsgruppe MALS

Malser auch im Veneto sehr gefragt

Camisano Vicentino/Mals: Vorstandsmitglied der Umweltschutzgruppe Vinschgau, Albert Pritzi, referierte über die Entwicklung der Malser Volksabstimmung im Veneto

Paolo di Marostegan, Biobauer, Agrarökonom und Mitorganisator der Veranstaltung „Nachhaltige Zukunft“, präsentierte am Abend des 23. März in Camisano Vicentino drei Referenten, die über alarmierende Fakten, wissenschaftliche Erkenntnisse rund um Klimaschutz und Umweltgifte, aber auch über mutmachende Möglichkeiten aufklärten. Neben Albert Pritzi, der auf die Entstehungsgeschichte der Malser Volksabstimmung einging, die besonderen Gegebenheiten der Gemeinde darstellte und die Notwendigkeit dieses Malser Weges erläuterte, kamen der Mediziner Vincenzo Cordiano, Präsident der Sektion Vicenza von Ärzten für die Umwelt, medici per l'ambiente (ISDE), sowie der Umweltjournalist, Biologe und Klimaexperte Daniele Pernigotti zu Wort, dessen Vortrag alarmierende Daten rund um den Klimawandel einfiel, der wiederum viel mit industrieller Landwirtschaft, die als eine der Hauptverursacherin gilt, zu tun hat. Das Fazit von Pernigotti: Es gibt keinen Planeten B! Was es braucht, um das Klima zu verbessern, die Gesundheit der Menschen zu fördern und nachhaltig zu leben, das lebt Paolo di Marostegan, 2008 ausgezeichnet mit dem begehrten Premio Oscar Green in der Kategorie Lokalentwicklung selbst vor. Die Hofführung auf seinem Betrieb, der seit 1918 von der Familie geführt wird, zeigte eine enorme Vielfalt von landwirtschaftlichen Produkten wie Hennen für Fleisch und Eier, Schweine, Getreide, Gemüse, Salate. Die Sorgfalt, mit der er alte Rassen hält und seltene Sorten anbaut, ist überall sichtbar. Im Hofladen gibt es neben den Rohprodukten Veredeltes wie auf dem Betrieb hergestellte Salami, Tomatensaucen, Marmeladen, Kekse; die hofeigene Mühle mahlt das Korn. Das Haus aus Stroh und

Lehm plante seine Frau, ein Projekt mit Kindergartenkindern und Kindern mit Behinderungen ist ebenfalls Teil seines Betriebes, den er übrigens 100-prozentig biologisch wirtschaftet. Obwohl die Vielfalt einen großen Einsatz verlangt, ist sie es dem Familienvater wert, denn er will nachhaltig arbeiten. Umso wichtiger sei es, auch anderen zu zeigen, wie mit nachhaltiger Landwirtschaft das Klima gerettet, die menschliche, tierische und pflanzliche Gesundheit gefördert und die Zukunft gesichert werden könne. Und deswegen sind nicht nur Referenten aus Mals im deutschsprachigen Raum, sondern auch im restlichen Italien immer wieder gefragt; die Volksabstimmung mache Mut, so die Organisatoren. Besorgnis-erregende Daten und Fakten lieferte Vincenzo Cordiano über die Auswirkungen von Umweltgiften und Pestiziden auf die menschliche Gesundheit. Vor allem die per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS) standen im Mittelpunkt seiner medizinischen Betrachtungen; sie haben in den vergangenen Jahren etliche Todesopfer gefordert, so der Mediziner. Trinkwasser weist vor allem Rückstände aus Glyphosat-haltigen Mitteln auf. Auf die Willkür, mit der die von der ESFA (Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit) bestimmten Höchstgrenzen für Pestizidrückstände festgelegt würden, ging der Mediziner ein. Mariano Capitanio, Präsident von FiestaMondo, Organisatorin der Veranstaltung, dankte



vlnr: Daniele Pernigotti, Albino Bizzotto, Vincenzo Cordiano, Albert Pritzi



vlnr: Paolo di Marostegan, Albert Pritzi, Mariano Capitanio

Albert Pritzi für die Bereitschaft, von der Entwicklung von Mals zu berichten und überließ dem Geistlichen Don Albino Bizzotto, bekannt für sein Engagement für Frieden und Umwelt, die Moderation der Veranstaltung. Albert Pritzi berichtete in der anschließenden Diskussion, wie insbesondere der mittlere Vinschgau seit der Volksabstimmung etliche Hektare konventionellen Landbaus auf biologischen umgestellt habe und dass sich die Gemeinde Mals und der Obervinschgau in einer Phase des Wandels befinde, die sehr spannend sei. Das Motto einer weiteren Initiative: „Stop talking, start planting!“ hatten sich die Organisatoren auf sympathische Weise zu Herzen genommen. Und so warteten gen Ende der Veranstaltung Exemplare von Eschen, Ulmen, Feldahorn und Eichen darauf, bald gepflanzt zu werden. |

MALS | Pfarre Mals

Sanierungsarbeiten an der Pfarrkirche und Michaelskirche

Anfangs Mai wurde mit den Sanierungsarbeiten bzw. der Neueindeckung der Dächer der Pfarrkirche und Michaelskirche begonnen. Die dazu erforderlichen Gerüste sind in den letzten Tagen bereits aufgestellt worden. Zu diesem Zwecke werden natürlich die Gräber, die in unmittelbarer Nähe der Restaurierungsarbeiten liegen, abgedeckt und soweit möglich, bestens vor eventuellen Schäden geschützt. Trotzdem bittet die Pfarre Mals um Verständnis und Geduld, wenn in der Bauphase eventuelle Unannehmlichkeiten im Bereich der Michaelskirche bzw. der Pfarrkirche entstehen könnten. Die Dächer der Pfarrkirche und Michaelskirche werden mit dreifach verlegten Lärchenschindeln eingedeckt und Dachrinnen in Kupfer angebracht;

weiteres werden auch die Fassaden der Pfarrkirche saniert. Diese Arbeiten werden voraussichtlich vier bis fünf Monate in Anspruch nehmen. |

PS. Gesehen in der kleinen Grünfläche am Pfarrwidum Mals



Liebe Hundebesitzer! So bitte nicht!!!

Immer wieder sind in den wenigen kleinen Grünflächen im Zentrum Hundekot zu finden. Die Besitzer bemühen sich die Grünflächen sauber und gepflegt zu halten. Dies gefällt sicherlich auch den Vierbeinern, sodaß diese dort gerne ihre Exkrementen entsorgen. Bitte liebe Hundehalter, beteiligt euch an die Sauberhaltung und beseitigt den Hundekot eures Lieblings. |

Danke



Sanierung der Pfarrkirche und Michaelskirche



Sanierungskosten: 500.000 €
Ausführung der Arbeiten: 2018



Maßnahmen:

Neueindeckung des Daches der Pfarrkirche und Michaelskirche mit handgespaltenen dreifach verlegten Lärchenschindeln, Erneuerung der Dachrinnen in Kupfer, Sanierung der Fassade der Pfarrkirche, Sanierung der Eingangstüren und Fenster

Aktion:

Jeder kann symbolisch Teile des Kirchendaches ($\frac{1}{2}$ m² 50 € oder 1 m² 100 €) erwerben.

Wo:

Konto: IT16J0604558540000000069909 Sparkasse Mals
Pfarrei Maria Himmelfahrt für die Sanierung der Pfarrkirche und Michaelskirche
Bei Bedarf ist eine Spendenbestätigung für die Steuererklärung bei Dekan Mag. Stefan Hainz erhältlich.

Für die Spenden bedankt sich herzlich die Pfarrei Maria Himmelfahrt Mals.

MALS/ILLERTISSEN | MusikkapelleMals

Musikalische Glanzlichter aus Mals

Die Musikkapelle Mals nimmt im Zweijahresrhythmus an Wertungsspielen teil, um den musikalischen Anspruch der Kapelle zu festigen und zu vertiefen. Nach mehreren erfolgreichen Teilnahmen am internationalen Blasmusikwettbewerb in Riva am Gardasee, wurde heuer das Wertungsspiel im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Illertissen (D) in der Nähe von Ulm dafür gewählt. Die Kapelle wollte neue musikalische Erfahrungen sammeln und die Gemeinschaft pflegen. Dass die Musikkapelle Mals aber eine Traumpunktezahl von 96,2 in der Oberstufe erreichen und Gesamtsieger wurde, hätten sich die 65 MusikantInnen nicht im Traum vorgestellt. Bei der offenen Wertung, ebenfalls eine neue Erfahrung für die Malser, wurden die Punkte der Jury zeitgleich auf einem großen Bildschirm im Saal projiziert und dabei schien für die Musikkapelle Mals fast ausschließlich eine 10 auf. Die Stärken der Kapelle lagen dabei in der Ton- und Klangqualität, Tempo und Agogik, Stilempfinden, Stückwahl



und konnte somit einen ausgezeichneten Gesamteindruck hinterlassen. Stolz nahmen Kapellmeister und Obmann die Urkunden entgegen und feierten gemeinsam mit den gastgebenden Jedesheimer Musikanten ihr 325-jähriges Bestehen. Am nächsten Tag wurde eine Stadtführung in Ulm unternommen und an der welthöchsten Kirche, dem Ulmer Münster, wurde in luftiger Höhe der musikalische Erfolg noch einmal richtig genossen. Maßgeblichen Anteil daran haben Kapellmeister Hanspeter Rinner, der mit viel Ehrgeiz und Fachkenntnis die Kapelle leitet und

Obmann Hannes Warger, der dafür sorgt, dass auch das Gesellige nicht zu kurz kommt. (lu)

Das nächste Konzert der Musikkapelle Mals ist das traditionelle Herz-Jesu-Konzert am 10. Juni, welches heuer in Gemeinschaft mit der Jugendkapelle Mals stattfinden wird.

Herzliche Gratulation zum 1. Preis beim Wertungsspiel. Der Bürgermeister und der Ausschuss und der Gemeinde Mals

>> Unfallversicherung

- Für die ganze Familie
- Attraktiver Preis
- Weltweite Deckung in Beruf und Freizeit

Absicherungsmöglichkeiten:

- Bleibende Invalidität durch Unfall
- Bleibende Invalidität durch Krankheit
- Immobilisierungsgeld
- Krankenhaustagegeld
- Vergütung Behandlungsspesen

Die ideale Absicherung der eigenen Existenz

 **Raiffeisen** Raiffeisenkasse Obervinschgau

KFS BURGEIS | Tanzen

Tanzgruppe neues Logo und Outfit

Seit 2012 besteht in Burgeis eine Tanzgruppe von knapp 30 Mädchen im Alter von 6 bis 15 Jahren. Sie wird von der Tanzlehrerin Michaela Hodorovicova trainiert, sowie vom KFS (Daniela Pobitzer & Team) betreut. Sie treffen sich 1x wöchentlich in 2 Gruppen. Beim Kinderfasching, beim Burgeiser Kirchtag und bei den Senioren im Altersheim haben sie bei Auftritten ihr Bestes gegeben.

Wer die Tanzgruppe erleben möchte, ist herzlich eingeladen zum großen Festumzug der Musikkapelle Burgeis anlässlich ihrer 200 Jahr-Feier am Sonntag 27.05.18 um 10.30 zu kommen, sowie Tanzauftritte im Festzelt zu erleben.

Für das Logo der Tanzgruppe bedanken wir uns herzlich bei Maria Warger und Johanna Jörg.

Für den Ankauf der einheitlichen Jacken bedanken wir uns sehr bei den folgenden Sponsoren:

TELSER LUKAS, BURGEIS
MALEREI UND
RESTAURIERUNG



Majoretten
BURGEIS

Wir freuen uns über die Unterstützung und wünschen der Tanzgruppe weiterhin viel Freude.

KFS Ausschuss Burgeis



Fraktion Burgeis unterstützt Kindergarten

Die Fraktion Burgeis unterstützt seit einigen Jahren die Vereine und Institutionen von Burgeis im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten, um das Vereinsleben im Dorf Wert zu schätzen. Auch der Kindergarten konnte in diesem Zusammenhang immer wieder bei der Fraktion anklopfen. Kürzlich wurden mit Geldmitteln der Fraktion eine Digitalkamera, ein TIP-Toi-Stift und Bilderbücher angekauft. Das Kindergarten team und die Kinder bedanken sich auf diesem

Wege recht herzlich bei Fraktionsvorsteher Florian Punt und seinem Ausschuss. ■

Einige Kinder mit den neuen Medien



MALS | Grundschule Mals

Besuch bei der Feuerwehr

Am 9. März besuchten die Kinder der 1. und 3. Klassen der Grundschule Mals die Feuerwehr. Mit großer Begeisterung sahen sie sich die vielen Feuerwehrautos, die Geräte, Werkzeuge und die Ausrüstungen an. Einige Kinder durften sogar die Helme aufsetzen und die Sauerstoffflaschen anziehen.

Die vielen Fragen der Schüler beantworteten die Feuerwehrmänner mit Bravour. Bei manchen Kindern war der Wunsch spürbar, schon bald ein aktives Mitglied der Feuerwehr zu werden.



Die Kinder der 3. Klassen sahen sich zudem die Bilder, auf denen große Brände dargestellt sind, an. Alle Kinder waren von dieser Unterrichtsstunde begeistert.

Wir Lehrpersonen bedanken uns bei den Feuerwehrmännern für ihre Bereitschaft. Wir wissen die Zusammenarbeit sehr zu schätzen. |

Hurra, der Osterhase ist da!

Mit großer Spannung begaben sich die Kinder der 1. Klassen in den Dorfanger um ihr Osternest zu suchen. Mit viel Schwung durchsuchten sie den gesamten Spielplatz, bis sie schließlich ihre Nester auf Bäumen, hinter Sträuchern, auf der Rutsche, unter Tischen und Bänken fanden. Die Augen leuchteten, als alle ihr Nest gefunden hatten. |



Haben Sie Ihren Sommerurlaub schon gebucht?

Vinschgau Touristik

Das Reisebüro im Malser Wasserturm

Busanreise
Eigenanreise
Flug & Zug

Karl Gapp

0473 616 742

info@vinschgau-touristik.com

Persönlich – Zuverlässig – Individuell

Bei uns finden Sie attraktive Reiseangebote für Ihren Sommerurlaub zu den beliebtesten Reisezielen!

Besuchen Sie uns direkt am Bahnhof in Mals!

MALS | Menschen

Herzlichen Glückwunsch



Franz Abart, Schleis	zum 92sten
Paul Thöni, Mals	zum 92sten
Josef Kofler, Matsch	zum 89sten
Josef Zwick, Burgeis	zum 88sten
Alois Strobl, Burgeis	zum 88sten
Ida Sprenger-Folie, Mals	zum 88sten
Hildegard Sagmeister-Kapeller, Mals	zum 88sten
Gustav Thöni, Burgeis	zum 87sten
Judith Albert-Fritz, Mals	zum 87sten
Sergio Notte, Mals	zum 85sten
Alois Lechthaler, Mals	zum 85sten
Maria Rosa Kuenrath-Platzer, Burgeis	zum 84sten
Rosa De Porta, Schleis	zum 84sten
Rosa Patscheider-Stocker, Laatsch	zum 84sten
Alois Ziernheld, Schlinig	zum 83sten
Rosa Platter, Tartsch	zum 83sten
Frieda Paulmichl-Telser, Planeil	zum 82sten
Karl Felderer, Burgeis	zum 81sten
Monika Pegger-Reinstadler, Laatsch	zum 81sten
Johann Blaas, Matsch	zum 81sten
Marianna Gunsch-Blaas, Matsch	zum 80sten
Hildegard Weissenhorn-Thanei, Tartsch	zum 80sten
Ferdinand Muntetschiniger, Mals	zum 80sten
Edith Franziska Schurl-Stampfer, Mals	zum 80sten
Sebastian Angerer, Schlinig	zum 79sten
Johanna Zerzer-Kuntner, Mals	zum 79sten

Maria Agstner-Waldner, Mals	zum 79sten
Elisabetta Tscholl-Abart, Schleis	zum 78sten
Till Jakob Beckmann, Planeil	zum 78sten
Luisa Tscholl-Steck, Mals	zum 78sten
Gertraud Patscheider-Ziernheld	zum 77sten
Kreszenz Blaas-Strobl, Burgeis	zum 77sten
Christine-Paula Püchl-Bliem, Burgeis	zum 77sten
Theresia Gunsch-Tumler, Matsch	zum 77sten
Peter Zöggeler, Mals	zum 77sten
Gallus Josef Kuenrath, Burgeis	zum 76sten
Martin Lechner, Laatsch	zum 76sten
Maria Teresa Telser-Bertagnolli, Tartsch	zum 76sten
Elsa Holzer-Tripi, Mals	zum 76sten
Maria Patscheider Waldner, Schleis	zum 75sten
Maria Katharina Blaas Theiner, Mals	zum 75sten

TARTSCH | Kirchenchor

Gemeinsame Osterfeier

Die Karwoche und das Osterfest sind für die Chöre jedes Jahr eine besondere Herausforderung. Die Gottesdienste werden jeweils von den Chören mitgestaltet, so auch in Tartsch. Für einen reibungslosen Ablauf bedarf es vieler Proben und Vorbereitungen. Schließlich freuen sich die Sänger und Sängerinnen dann am Ostersonntag auf die gemeinsame Osterfeier. Beim Michelewirt wird in fröhlicher Runde Ostern gefeiert, es wird Rückblick gehalten über die Karwoche und gemeinsam geplaudert. Bei dieser Gelegenheit ließen die Sänger und Sängerinnen Maria König zu ihrem 67. Geburtstag hochleben.



Liebe Gäste der STROOSSNKUCH,

aus wirtschaftlichen Gründen kann die STROOSSNKUCH an ihrem bisherigen Standort und in ihrer bisherigen Form leider nicht weitergeführt werden. Die Sozialgenossenschaft vinterra ist bestrebt mittelfristig ein neues gastronomisches Konzept basierend auf einheimische, gesunde Lebensmittel zu realisieren. Wir danken für die Freundschaft und die Unterstützung, die uns entgegengebracht wurde.

Günther Pitscheider und Team
Sozialgenossenschaft
VINTERRA onlus



MALS | Flora und Fauna in Mals und Umgebung

Lebensräume



großer Kirschbaum am Dorfrand von Lichtenberg; im Hintergrund die „berühmten“ Palabirnbäume (21. April 2015)

Bäume sind auch Lebensräume. Biologen der Universität Marburg fanden auf Weiden und Eichen rund 700 verschiedene Insektenarten. Aber auch Spinnen, Vögel und Kleinsäuger finden auf Bäumen Lebensraum. Zudem stellt jeder Baum einen eigenen ökologischen Mikrokosmos

mit Flechten, Moosen, Pilzen und mikroskopisch kleinen Lebewesen dar. Auch im Boden finden sich Lebensgemeinschaften zwischen den Baumwurzeln und Pilzen oder Bakterien. Stickstoffbindende Bakterien ermöglichen es der Robinie und anderen Schmetterlingsblütlern auf un-

fruchtbaren Böden zu gedeihen (z.B. Eisenbahndämme). Die Wurzeln von Nadelbäumen leben in Symbiose mit Pilzfäden (Mykorrhiza); dadurch können sie im Gebirge höher steigen, so dass die Waldgrenze höher liegt als ohne Mykorrhiza.

Joachim Winkler

An alle, Jahrgang 1958, der Gemeinde Mals!

*Alt werden wie ein Baum,
Stürme überstehen,
das Leben genießen
und die schönen Dinge
mit dem Herzen sehen...*

Wir wollen unseren 60er gemeinsam feiern und treffen uns am Samstag, den **12. Mai 2018 um 17 Uhr** zum Aperitif und gemeinsamem Abendessen im **Försterbräu in Mals**.

Menü:

Aperitif mit Häppchen auf der Terrasse
Frühlingsalat mit Spargel, Obst, Rohschinken
Variation vom Kalb oder
Wolfsbarschfilet
Dessertkreation

Menü mit Aperitif und Getränken 70 €

Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung** mit **Einzahlung**, sowie die Angabe: Fleisch oder Fisch für das Menü innerhalb **04. Mai** erforderlich! **Sparkasse Mals - Jahrgang 1958 - IBAN IT95 1060 4558 5400 0000 5002 514**

MALS | Gemeindebibliothek

"Bücherwürmer gehen nie alleine ins Bett"

INFOS AUS DER BIBLIOTHEK

INFOS AUS DER BIBLIOTHEK

INFOS AUS DER BIBLIOTHEK



Bekanntgabe von Veranstaltungen von Juma, VKE, Kita, Tauschkreis, Kindergottesdienste, Jungschar, umliegenden Bibliotheken und kulturellen Veranstaltungen. Anlaufstelle für den Leihverkehr aus der Tessmann-Bibliothek, der Stadt- und ital. Landesbibliothek.

AKTUELLE BUCHPAKETE: Landwirtschaft und Garten**Neuankömmlinge zum Thema körperliche und geistige Fitness bis ins hohe Alter!****Wo die Schakale heulen**

Roman von Amos Oz



Als Autor trat Amos Oz auf ihn bezeichnende Weise zum ersten Mal 1961 an die Öffentlichkeit, mit einem politischen Essay sowie einer Erzählung. Es folgten mehr als zwanzig Romane, Erzählensammlungen und Essaybände. In *Wo die Schakale heulen*, seiner ersten Buchpublikation aus dem Jahre 1965, acht Erzählungen, die erstmals in deutscher Übersetzung vorliegen, ist in exemplarischer Weise mitzuerleben, wie Oz zu dem Schriftsteller geworden ist, der er ist.

In den Erzählungen sind alle den Autor prägenden Themen bereits versammelt: Der eminent politische Oz erzählt vom Kibbutzalltag in feindlicher Umgebung. Dabei zeigt sich: Politische Gegebenheiten sind äußerst wichtig für das individuelle und kollektive Handeln. Im Heulen

der Schakale jenseits der Zäune ist der israelisch-palästinensische Konflikt präsent. Das Außen, die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, erklärt jedoch nicht hinreichend das Verhalten der Einzelnen: Es hängt im gleichen Maße ab von den Traditionen, den Phantasien, dem Glauben.

Warum wir unseren Eltern nichts schulden

von Barbara Bleisch



Die Philosophin und Moderatorin Barbara Bleisch zeigt, wie Philosophie helfen kann, das Verhältnis zwischen Kindern und Eltern zu klären. Wie oft soll ein erwachsener Sohn seine Mutter besuchen? Muss sich eine Tochter finanziell an der Pflege ihres Vaters beteiligen? Sind Kinder ihren Eltern überhaupt etwas schuldig? Die Bindung an die Eltern ist die einzige Beziehung, die wir uns nicht aussuchen können. Klug und zugänglich schildert die Philosophin Barba-

ra Bleisch diese existentielle und zugleich komplizierte Verwandtschaftsbeziehung. Sie macht deutlich, was Kinder im Guten wie im Schlechten an ihre Eltern bindet, geht Fragen auf den Grund, die jeden beschäftigen - und beschreibt, warum aus dieser Bindung keine Pflicht erwächst, es aber dennoch ein großes Glück sein kann, sich um seine Eltern zu bemühen.

(Text. + Bilder: www.buchnet.com)

Bibliothek Mals
www.bibliomals.blogspot.it
 Recherchekatalog
www.biblio.bz.it/mals
 Tel.: 0473 835255

Öffnungszeiten

Mo	8-11	14.30-17.30
Di	8-11	
Mi	8-11	14.30-17.30
Do	8-11	
Fr	8-11	14.30-18.30

Leihstellen:

Burgeis: Dienstag	14.30-16.00
Laatsch: Donnerstag	16.00-17.30
Matsch: Montag	13.30 15.30
Schleis: Donnerstag	17.00-18.00
Tartsch: Dienstag	15.30-17.00



Veronika Thaler
Jugendarbeiterin
327 8352518

Helene Tappeiner
Jugendarbeiterin
388 7978864

Jugendzentrum JuMa Mals
Bahnhofstr. 37
39024 Mals
juma@jugendzentrum.bz



Gardaland

Auch heuer hieß es ab ins Gardaland, bei super Wetter- und es war fast gar nix los! Um 10 stürmten wir die Achterbahnen und Wasserattraktionen, mussten fast nirgends anstehen und hatten einen wunderschönen Tag! Wir freuen uns schon auf das nächste Mal im nächsten Jahr!

Für heuer im Herbst wird Europapark organisiert, wer Lust hat mitzufahren, bitte melden!



Das war unser Winterausflug nach Pfelders mit dem AVS...

Im letzten Jahr hatten wir keinen, heuer dafür viel zu viel Schnee. Es schneite fast alle 4 Tage durch. Wir machten es uns aber in der AVS Hütte sehr gemütlich, spielten Spiele, kochten „Muas aus dr Pfonn“, gingen im Pfelderer Hof Schwimmen, genossen die Unterhaltung unseres Live-Stars, suchten den Osterhasen im Schnee und hatten jede Menge Zeit für viele Gespräche und gutem Essen, bei dem man umso länger gernesitzen blieb. Ein Dankeschön für die Zusammenarbeit an die AVS Leitung, besonders Anja und Alexander!



Öffnungszeiten:

Dienstag: 16 bis 18 Uhr
Mittwoch: 16 bis 20 Uhr
Donnerstag: 16 bis 20 Uhr
Freitag: 16 bis 20 Uhr
Samstag: 18 bis 22:30 Uhr
Feiertags, Sonntag & Montags geschlossen

Programm Mai:

05.05.2018 Aktionstag für 5. Klasse VS ab 10 Uhr
09.05.2018 Muttertagsgeschenk basteln ab 16 Uhr
10.05.2018 Vortreffen Bibione ab 19:30 Uhr
12.05.2018 Cook it ab 18 Uhr
19.05.2018 Escape Room ab 14 Uhr
23.05.2018 Cook it ab 18 Uhr
30.05.2018 Vortreffen Berlin

Please help!

Wir suchen Jungs und Mädels, welche Lust haben beim langen Freitag- Standl in Mals mitzuhelfen (4 Mal ! Die Gruppe, welche mithilft darf sich im Herbst einen Ausflug aussuchen, welchen wir gemeinsam organisieren! Egal ob Hochseilgarten, Gardasee oder Städtereise- wir sind für alles offen! Wenn du Lust hast mitzuhelfen, bitte melde dich, wir geben dir weitere Infos!

Wir suchen DICH!

VINSCHGAU | Informationen für Eltern

Pornographie und Sexting

Seit vielen Jahren gibt es im Vinschgau die Fachgruppe Kinder- und Jugendschutz, die sich aus Personen zusammensetzt, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten: Sozialdienste, Kindergärten und Schulen, die verschiedenen Beratungsdienste, Jugenddienste, Schülerheime, Kinderarzt und Berufsberatung. Ziel der Fachgruppe ist der Schutz der Kinder- und Jugendrechte sowie die Förderung der Rahmenbedingungen für ein positives Aufwachsen. Die Gruppe trifft sich 3 – 4 mal im Jahr zu einem interdisziplinären Austausch. Das letzte Treffen stand im Zeichen des Phänomens Pornographie und Sexting, ein Thema über das Eltern oft kaum oder überhaupt nicht Bescheid wissen und das Jugendlichen unter Umständen große Unannehmlichkeiten beschern kann.

Die Sexualität junger Menschen hat sich in den letzten Jahrzehnten in vielerlei Hinsicht verändert. Rasant verändert haben sich allerdings die Informations- und Kommunikationswege für Jugendliche zu diesem Thema. Heute sind Informationen vor allem durch das Internet leicht erhältlich.

Mit ca. zehn Jahren beginnt sich langsam die erwachsene Sexualität zu entwickeln. Durch den Ablösungsprozess der Kinder von den Eltern und aus Peinlichkeit werden offene Fragen zur Sexualität nicht zuhause gestellt. Informationen dazu stammen hauptsächlich aus dem Internet und werden mit Gleichaltrigen besprochen. Je unaufgeklärter Kinder zu diesem Zeitpunkt sind, desto eher müssen sie sich auf diese Informationen verlassen. Der beste Schutz vor Fehlinformationen ist daher eine vom Kleinkindalter an begleitende Aufklärung.

Jeder Dritte Internet-Download beinhaltet pornographisches Material. Sexuelle Darstellungen stellen meist übertriebene sexuelle Fantasien von Erwachsenen dar. Diese Darstel-

lungen können Jugendliche verunsichern, da sie meist keine darüberhinausgehenden Informationen über realistische Sexualität haben. Tatsache ist: Je mehr Basiswissen über realistische Sexualität schon vor der Pubertät vorhanden ist, desto weniger werden sich Jugendliche in ihrer sexuellen Entwicklung beeinträchtigt zeigen.

Das Internet bietet aber nicht nur Informationen, sondern wird genauso zur (sexualisierten) Selbstdarstellung genutzt. Jeder Zweite Jugendliche kennt jemanden, dem Nacktaufnahmen zugeschickt wurden. Das Verschicken und Teilen von Nacktaufnahmen mit oder unter Jugendlichen ist in Italien strafbar. Obwohl die Gefahren unter Jugendlichen meist bekannt sind, wird Sexting vor allem als Liebesbeweis oder beim Flirten auch in Südtirol praktiziert.

Viele Eltern sind verunsichert, deshalb hat **saferinternet.at** einige Tipps gesammelt:

- Hinschauen, auch wenn es nicht gefällt! – holen Sie sich selbst **Infos zur Sexualerziehung** – www.elternbildung.at oder www.sexwecan.at
- Klären Sie Ihr Kind auf! - es ist nie zu spät, aber **je früher desto besser**
- Zeigen Sie auf, dass **Sexualität etwas Positives ist** und das Einholen von Informationen dazu völlig OK ist
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind, welche **Informationsquellen empfehlenswert** sind
- Machen Sie deutlich, warum **pornografische Darstellungen wenig mit der Realität** zu tun haben
- **Interessieren Sie sich** für die Aktivitäten Ihres Kindes im Internet und fördern Sie eine kritische Medienhaltung
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind, welche Folgen eine offensive



Selbstdarstellung im Internet haben kann und wie man die eigene **Privatsphäre** schützt

- Stehen Sie Ihrem Kind als **Ansprechperson** zur Verfügung
- Installieren Sie für jüngere Kinder ein **Filterprogramm**
- Sämtliche Informationen wurden von saferinternet.at erarbeitet und der Fachgruppe für Kinder- und Jugendschutz zur Verfügung gestellt. Weiterreichende Antworten auf Ihre Fragen finden Sie unter www.saferinternet.at/fuer-eltern. |

SCHLANDERS | Theater

"Ouhne diar.....!" - Start der heissen Phase

Der Theaterverein Schlanders rüstet sich gerade und trifft letzte Vorbereitungen für die Aufführungen des Musicals „Ouhne diar...!“, das ab 18. Mai bis zum 27. Mai 2018 im Kulturhaus Schlanders gezeigt wird. Mit diesem Generationenstück versetzt uns der Regisseur und Autor Daniel Trafoier in die 80er Jahre und zeigt die Entwicklung und die Erlebnisse zweier Schulen auf. Mit auf diese Geschichte eingelassen, und somit auf viel Farbe, Emotionen, Spaß, Musik und Kreativität, haben sich neben vielen anderen auch die Malser Heidi Plagg, Judith Prugger, Stefanie Prugger und Leandro Stona. Für ihren Einsatz in unserem Verein und beim derzeitigen Projekt möchten wir danken. In Zeiten wie den unseren ist es nicht selbstverständlich, wenn Menschen und vor allem Jugendliche Zeit, Mühe und Herz in ein längeres Projekt stecken! Bleibt zu hoffen, dass das Publikum den Aufwand erken-



Von li nach re: Prugger Steffi, Stona Leandro, Prugger Judith, Plagg Heidi

nen wird und mit uns zu genießen imstande ist, wenn es dann heißt:

„Bühne frei für Ouhne diar!“

Herbert Denicolò (+)

Herbert Denicolò ist leider kürzlich plötzlich verstorben. Er verbrachte seine Jugendzeit mit seiner Familie in Schluderns und unterrichtete nach seinem Maturabschluss im Jahre 1965 an der Mittel-

schule in Mals bis zum Jahr 1972. Er übernahm dann das Referat für Weiterbildung beim Land. Viele der fünfziger Jahrgänge erinnern sich noch an den beliebten Lehrer Herbert Denicolò. Er war ein

offener Mensch und sah auch außerhalb der Schule, wo er eventuell seine Ideen einsetzen konnte. So kümmerte er sich vor allem um die Jugendlichen. Lud sie zu Filmabenden mit anschließenden Diskussionen ein....., gründete Jugendgruppen in unserer Gemeinde und betreute diese. Seine Art, mit jungen Menschen umzugehen, sie zu motivieren und zusammenzubringen, war ein Geschenk für Alle.

Im Bild Herbert Denicolò bei der Gründung der Schleiser Jugendgruppe mit dem damaligen Pfarrer.



BURGEIS | Kloster Marienberg

Verein Goswin aufgelöst

Der Verein Goswin, der am 21.10.2013 gegründet wurde, hatte sich zum Ziel gesetzt, den Neubau der Klosterbibliothek zu unterstützen und zu begleiten. Die vielen Mitglieder trugen wesentlich durch größere und kleine Spenden zum Gelingen dieses Projektes bei. Zudem wurden auch verschiedene Veranstaltungen, Konzerte..... organisiert, wobei der Erlös immer wieder diesem Zweck zugeführt wurde.

Da nun die Aufgaben des Vereines statutenmäßig erfüllt sind, wurden die Mitglieder Ende April zur letzten Haupt- und Auflösungsversammlung nach Marienberg geladen.

Nach Begrüßung, Genehmigung des Protokolls, erläuterte Obmann

Johannes Fragner-Unterpertringer die 2017 und 2018 durchgeführten Tätigkeiten und stellte die Festschrift vor. Abt Markus Spanier berichtete über die letzten Baufortschritte und das mögliche Einweihungsdatum der Bibliothek. Obmann Johannes wird den Ausschuss aber so lange in Aktion behalten, bis alle Formalitäten abgeschlossen

sind und die offizielle Einweihung stattgefunden hat.



INFOS | Patronat

Bei Saisonsende um das Arbeitslosengeld NASpI ansuchen

Arbeitnehmer, die unfreiwillig Ihren Arbeitsplatz verloren haben oder deren Vertrag wegen Saisonsende ausläuft, können über das Patronat/ENAPA des Südtiroler Bauernbunds den Antrag für das Arbeitslosengeld NASpI (nuova assicurazione sociale per l'impiego) stellen.

Die NASpI wird unter folgenden Voraussetzungen gewährt:

- Der Arbeitnehmer muss in den letzten vier Jahren ab Beginn der Arbeitslosigkeit für mindesten 13 Beitragswochen gearbeitet haben;
- In den letzten 12 Monaten ab Beginn der Arbeitslosigkeit muss der Arbeitnehmer mindestens 30 Tage versichert gewesen sein;
- Eintragung in den Arbeitslosenverzeichnissen beim Arbeitsamt.

Arbeitnehmer, die entlassen wer-

den müssen innerhalb von 7 Tagen ab Arbeitsbeendigung das Gesuch um Arbeitslosen über ein Patronat einreichen und sich in der Folge in die Arbeitsvermittlungslisten beim zuständigen Arbeitsamt eintragen lassen. Die Mitarbeiter des Patronats/ENAPA des Südtiroler Bauernbunds sind allen Betroffenen kostenlos behilflich.

Das Arbeitslosengeld wird für eine Dauer von maximal der Hälfte der versicherten Wochen in den letzten vier Jahren gewährt. Davon werden jene Zeiten abgezogen, für welche bereits das Arbeitslosengeld bezogen wurde. Als Arbeitslosengeld wird ein Betrag von höchstens € 1.300,00 monatlich gewährt, ab dem 91sten Tag werden monatlich drei Prozent abgezogen.

Die Arbeitslosenunterstützung kann für Personen, welche sich in be-

stimmten Notsituationen befinden nochmals um sechs Monate verlängert werden.

Achtung! Für alle einkommensstützenden Leistungen, wie auch das Arbeitslosengeld, wird vom Nationalen Institut für Sozialfürsorge NISF/INPS das Formular „SR 163“ zur Bestätigung der Bankdaten verlangt. Dies kann auf der Internetseite des Südtiroler Bauernbundes abgerufen werden und muss anschließend von der eigenen Bank unterschrieben und mit einem Stempel versehen werden. Für nähere Informationen kann sich jeder Bürger kostenlos an die Mitarbeiter des Bauernbund-Patronates ENAPA in den jeweiligen Bezirks-Büros wenden. Weitere Informationen gibt es darüber hinaus auch im Internet unter der Adresse www.sbb.it/patronat.

JK

Sport.Mals

●●● Touristik & Freizeit Ag

Die Touristik & Freizeit AG

SUCHT für die Sommersaison im **SportWell Mals**
(Juli – Mitte September)

eine/n **BADEMEISTER/IN** in Vollzeit

Voraussetzung: Gültigen Bademeister Ausweis (FIN)

Weitere Infos erhalten Sie unter 0473 83 15 90

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte bis 20.04.18 an:
Touristik & Freizeit AG, Glurnerstraße 7, 39024 Mals
oder an holz knecht@sportmals.net



DISCOFOX
POLKA BOARISCH WALZER

Dienstag 29.Mai '18

mit der Volkstanzgruppe Mals
um 20.00h - Turnhalle der GS-Mals



Musikkapelle
Burgeis
1818 - 2018

www.musikkapelleburgeis.com

25.-27. Mai 2018
Das Fest.

Freitag, 25. Mai 2018 Einlass ab 17.30 Uhr

Nacht der Stars.



Samstag, 26. Mai 2018

**Tag der modernen
Blasmusik.**



Sonntag, 27. Mai 2018

**Das Fest der
Blasmusik.**



Tickets.

günstiger und bequemer im Vorverkauf

Online unter: www.musikkapelleburgeis.com

oder in den Filialen der:

Ferienregion Obervinschgau

Raiffeisen Obervinschgau

>> Jugendkonto smart **plus**

unser **plus** für dich:
FÜHRERSCHEINBONUS
100 €

Hol dir das

spesenfreie Jugendkonto
der Raiffeisenkasse Obervinschgau

flexibel - attraktiv - online



Raiffeisen

Raiffeisenkasse
Obervinschgau

MALLES | Chiesa

L'ostensorio restaurato

Ha avuto luogo presso l'ex chiesetta dei cappuccini la benedizione dell'ostensorio restaurato, posizionato all'interno del tabernacolo.

Ventisette anni addietro, i frati cappuccini dell'ex convento di Malles celebrarono la loro ultima messa all'interno della chiesa parrocchiale, al cospetto di tanti fedeli di madre lingua italiana. Da lì a poco avrebbero lasciato il convento, dato che le vocazioni erano troppo poche. L'areale dell'ex convento è destinato a una casa di riposo per anziani", così l'attuale decano don Stefan Heinz. Una volta lasciato il convento, i frati portarono

con sé alcuni oggetti sacri tra cui anche l'ostensorio del tabernacolo.

Nonostante l'assenza dell'ostensorio, però, la chiesetta del convento ha continuato ad essere luogo d'incontro per la celebrazione della messa in italiano. Nel frattempo, su richiesta di don Stefan Heinz, la diocesi di Bolzano e Bressanone ha provveduto a rifornire la chiesetta di un suo ostensorio. Si tratta di un oggetto da poco restaurato, ceduto in prestito, che lo stesso Don Stefan Heinz ha recentemente benedetto in occasione dell'adorazione eucaristica. La chiesetta è sempre rimasta luogo di celebrazioni litur-



giche in lingua italiana per due volte alla settimana, compatibilmente con la disponibilità di sacerdoti. Come sottolineato dallo stesso decano, il rito della Via Crucis nella settimana della Passione è sempre stato celebrato"

bp

MALLES | Vigili del fuoco

Vigili del fuoco volontari in parata

Tarces di Malles quest'anno ha ospitato la 63ª edizione distrettuale dei vigili del fuoco volontari Alta Venosta. A sfilare per le vie del paese oltre 180 pompieri degli 830 tra cui (19 donne) che compongono la reale forza attiva del distretto. In testa al corteo le bandiere delle sezioni che hanno sfilato al ritmo cadenzato della banda musicale di Burgusio.

Presenti alcune delegazioni di colleghi austriaci e svizzeri. Approdo della parata – accompagnata da tutti i sindaci della zona, dal senatore Albrecht Plangger e dagli assessori provinciali Schuler e Theiner – il Tartacher Bichl, il brullo colle di Tarces, appunto che spicca nel paesaggio per i suoi colori contrastanti.

Anticamente chiamato "bichel" dove sorge isolata la chiesetta di San Vito, racchiusa in un recinto di pietra che le infonde un'atmosfera di mistero. Attorno la fascia bososa di larici e pini neri: in questa cornice Don Florian Öttl, parroco di Solda e socio attivo dei vigili del fuoco di Stelvio, ha celebrato la santa messa, accompagnata

dal coro di Tarces, calzando un copricapo dei pompieri.

I partecipanti si sono ritrovati in sede dove si sono susseguiti gli interventi del presidente Manfred Thöni e del sindaco Ulrich Veith prima della proiezione delle immagini più significative del 2017, commentate dall'ispettore Peter Theiner: 2.496 interventi, pari a 60 mila ore di lavoro complessive.

Non sono mancati gli elogi da parte del presidente provinciale Wolfram Gapp così come dell'assessore Schuler: "le energie che togliete alle vostre famiglie per dedicarle al bene della collettività fanno di voi delle persone diverse, speciali, e noi tutti ne andiamo orgogliosi".

Undici volontari sono stati premiati a fregiarci con la medaglia d'oro: Roland Tappeiner, Peter Paulmichl, Karl Malloth, Franz Josef Patscheider, Josef Thöni, Manfred Alois Ort-



vigili del fuoco volontari presenti alla parata del 63° raduno



ler, Heinrich Phöhli, Josef Prugger, Bernhard Saurer, Roland Rizzi, Josef Ortler. Consegnata inoltre al Presidente Manfred Thöni la medaglia d'oro 3 tre stelle" quale riconoscimento di alta professionalità dimostrata.

bp

ASV MALS | Sportschützen

Drei Titel bei der Bezirksgemeinschaft 2018

Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften waren die Sportschützen aus Mals besonders erfolgreich. In der sehr umkämpften Schützenklasse der Herren erreichte Elias Winkler mit einer starken Wettkampfserie das Finale, aus dem er schließlich als Sieger und Bezirksmeister 2018 hervorging.

Auch bei den Damen errang mit Stefanie Winkler eine Sportschützin aus Mals den Meistertitel. In der Klasse Master/Herren kam Werner Flora auf Rang 3.

Besonders erfreulich ist aber die Leistungsentwicklung der Jungschützin Elisabeth Theiner (im Bild). Sie



Bezirksmeistertitel in der schwierigen Klasse Schüler II sichern. Auch die übrigen Teilnehmer aus Mals überzeugten mit mehreren persön-



konnte sich mit einem hervorragenden Ergebnis den

lichen Bestleistungen, wobei Sven Calvo bei den Zöglingen mit Rang 3 auf Anhieb in die Medaillenränge kam. Weitere Top-Platzierungen erreichten: Tobias Theiner (Rang 4/ Junioren), Manuel Gruber (Rang 7/ Zöglinge), Simon Theiner (Rang 9/ Schüler I), Elias Piu (Rang 8/ Schüler II).

PR | Info

Unsere Betriebe unser Strom Was war der Grund zu VION zu wechseln?

Unser Ziel ist es, unser Hotel immer weiter in Richtung Nachhaltigkeit zu führen. Deshalb bevorzugen wir regionale Produkte, sei es beim Strom als auch bei anderen Produkten. So können wir den Weg vom Strom nachvollziehen, wir wissen, wo er herkommt.

Welche Vorteile hat der Wechsel zu VION mit sich gebracht?

Ein klarer Vorteil ist, dass wir bei VION direkte Ansprechpartner haben. Leute die wir kennen, Leute die uns und unser Hotel kennen. So kann VION bei einem Problem schnell reagieren und der lokale Standort ermöglicht es, dass die Servicemitarbeiter schnell vor Ort sind. Des Weiteren haben wir einen kleinen Kostenvorteil bei VION.

Würdest du VION weiterempfehlen? Auf jeden Fall. Vorallem Betriebe und auch private Haushalte, wel-

che großen Wert auf Nachhaltigkeit und Regionalität legen. Durch einen Wachstum von VION wachsen vielleicht auch die Vorteile der Endkonsumenten.

Was war der Grund zu VION zu wechseln?

Unser Ziel ist es, unser Hotel immer weiter in Richtung Nachhaltigkeit zu führen. Deshalb bevorzugen wir regionale Produkte, sei es beim Strom als auch bei anderen Produkten. So können wir den Weg vom Strom nachvollziehen, wir wissen, wo er herkommt.

Welche Vorteile hat der Wechsel zu VION mit sich gebracht? Ein klarer Vorteil ist, dass wir bei VION direkte Ansprechpartner haben. Leute die wir kennen, Leute die uns und unser Hotel kennen. So kann VION bei einem Problem

VION
Unser Strom



schnell reagieren und der lokale Standort ermöglicht es, dass die Servicemitarbeiter schnell vor Ort sind. Des Weiteren haben wir einen kleinen Kostenvorteil bei VION.

Würdest du VION weiterempfehlen?

Auf jeden Fall. Vorallem Betriebe und auch private Haushalte, welche großen Wert auf Nachhaltigkeit und Regionalität legen. Durch einen Wachstum von VION wachsen vielleicht auch die Vorteile der Endkonsumenten.

ASV MALS | Sektion Badminton

Ein Super-Series Wochenende

Am 24. Und 25. Fand in Mals das zweite Super-Series-Turnier von dreien statt, die in Italien neu eingeführt wurden. Mit 188 eingeschriebenen Spielern aus ganz Italien war es für unseren Verein wieder einmal eine große Herausforderung aber auch Ehre, dieses Turnier austragen zu dürfen. 27 Vereine waren eingeschrieben und beehrt haben uns die beiden Nationalcoaches Arturo Ruiz und Rob Wetherell.

Die Organisation lief Dank guter Zusammenarbeit von Papis bei Hallen-Auf und Abbau, Bardamen, Küchengarde (koordiniert von Johanna Horrerr), Turnierleitung unter Hannes Mair und De March Stefan und durch das gemeinsame Coaching mit Frontman Henri Vervoort bestens. An dieser Stelle sei allen von Herzen gedankt, die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen beigetragen haben. Hauptakteure waren auf jeden Fall unsere Spieler, insgesamt hatten wir 39 Malser Spieler am Start und die drückten natürlich dem Turnier einen Stempel der Extraklasse auf!



Superseries - Sieger: Carolin Rauner, Anna Sofie De March, Luca Zhou, Judith Mair, Riccardo Biagioli

14 mal Gold hieß es schlussendlich, 8 mal Silber und 16 Bronzemedailien heimsten sich unsere Spieler ein und machten das Turnier zu einem besonderen Heimerfolg. Maßgeblich dazu beigetragen haben dazu Judith Mair und Anna Sofie De March, die sich drei Mal Gold überreichen ließen.

Mit zwei Siegen ließen auch Lisa Sagmeister, Teresa Blaas, Carolin Rauner, Luca Zhou, David Messner aufhorchen. Das schöne an solchen Turnieren ist immer das miteinander Auftreten und dass man sich zusammen und gemeinsam stark fühlt. Ein großes Kompliment an alle!

Badminton auf Erasmus Kurs

Ein tolles Projekt an Land gezogen, hat die Sektion Badminton im ASV Mals, denn in der Osterwoche wurde in Mals Englisch gesprochen, Maltesisch und Tschechisch, Italienisch und Deutsch.... denn das Erasmus Projekt Success@360° fand seinen Startschuss in Mals. Initiatoren und Motoren dieses Projekts waren und sind die BADMINTON- Freunde aus Malta, die sich für diese Zusammenarbeit sehr ins Zeug gelegt haben, und Dank unseres Vereins und der guten Zusammenarbeit mit dem Oberschulzentrum von Mals und der Mittelschule Mals konnten wir es gemeinsam realisieren. Im Juli findet in Tschechien der zweite Treffpunkt



statt und nächstes Jahr im April werden wir dann nach Malta fliegen! Während der Woche wurde vor allem auf Badminton das Hauptaugenmerk gesetzt, neben täglichem Training in verschiedenen Gruppen gab es auch Workshops, Athletik- und Mentaltraining. Der Grauner-Turm wurde

besichtigt, zur Völkerverständigung gabs ein Kegeltturnier, man ging ins Hallenbad und zum gemeinsamen Frühstück und Pizzaessen. Eine rundum gelungene Woche, die viele neue Eindrücke brachte und die Lust auf mehr gemacht hat.

ASV MALS | Sektion Badminton

Silber gewonnen, nicht Gold verloren, hat unsere überaus junge Serie-A-Mannschaft bei der diesjährigen Italienmeisterschaft

Am Samstag, 7. April reiste unsere junge Malser Mannschaft, bestehend aus Judith, Lisa, Silvia, Simon, Kevin, Lukas, Coach Henry und Begleiter Hannes nach Mailand zu den alljährlich stattfindenden Playoffs. Dort trafen die 4 besten Mannschaften Italiens (Mailand, Bozen, Mals und Meran) aufeinander.

Die heurige Saison der Mannschaftsmeisterschaft schloss Mals wie schon 2017 und 2018 als 3. Mannschaft in der Tabelle ab. Man konnte außerdem einen neuen Punkterekord verzeichnen (man gewann also so viele Spiele wie noch nie) Mals musste im Halbfinale gegen Bozen ran. Die vorherigen 2 Jahre hatte unsere junge Mannschaft immer das Nachsehen gegen das etwas erfahrenere und durch ausländische Spieler verstärkte Team aus der Landeshauptstadt. Heuer wollte man also endlich mal das Derby für sich entscheiden und ins Finale einziehen.

Die Begegnung begann wie immer mit dem Damendoppel, wo Judith und Lisa, wie schon die ganze Saison hindurch starke Nerven und eine starke Leistung zeigten. Sie rangen Fink / Hamza mit 21:14, 21:16 nieder. Auch der erste Satz des Herrendoppels ging an die Malser. Das ließ die Malser hoffen. Leider hatten Lukas und Kevin aber schlussendlich mit 21:16, 12:21, 18:21 das Nachsehen gegen die Paarung aus Bulgarien / Israel. Den erste Satz des Dameneinzels gewann Judith souverän mit 21:6 gegen Erika Stich. Im 2. Satz konnte Judith einen Rückstand von 16:19 aufholen und somit mit einem Punktestand von 23:21 den erhofften zweiten Punkt für die Malser ergattern. Die Malser sahen ihre Chance! Das Herreneinzel verlor Lukas gegen den starken Dimitar Yanakiev aus Bulgarien mit 12:21 und 9:21. Also musste im letzten Spiel eine Entscheidung her. Die Nerven waren auf beiden

Seiten zum zerreißen gespannt. Kevin und Silvia lieferten sich einen Nerven-Krimi gegen Geffen / Hamza. Der erste Satz ging unglaublich knapp mit 24:26 verloren. Kevin und Silvia fanden im zweiten Satz aber immer besser ins Spiel und entschieden das Spiel mit 21:13 im Dritten Satz für sich.

Der Jubel war groß. Erstes Malser Playoff-Finale des 21. Jahrhunderts mit der wahrscheinlich jüngsten Mannschaft, die je im Finale stand! Was für eine Leistung! Das End-



Mannschaft: hl-r Lukas Osele, Henri Vervoort, Simon Köllemann - vl-r Silvia Garino, Lisa Sagmeister, Kevin Strobl, Judith Mair (es fehlt Rudi Sagmeister)

spiel gegen Mailand war dann nur mehr Formsache, denn die Lombarden, die sich mit 2 Estinnen sehr verstärkt hatten, gewannen die Finalbegegnung relativ klar, obwohl unsere Spieler echt gut mithielten. |

Master Italienmeisterschaften

Vom 20.-22. April waren unsere Master (dieses Jahr nur der kleine, harte Kern) in Bari, um an den alljährlichen Master-Italienmeisterschaften teilzunehmen.

Mit 9 Medaillen im Gepäck trat man nach drei intensiven Tagen, die man nicht nur in der Halle verbrachte, die lange Heimreise wieder an. Für die meisten Medaillen sorgten wiederum unsere Damen Maria Luise Mur (3 mal Gold im Mixed mit Klaus Raffener und im DD mit Claudia Nista), und Nista Claudia. Unsere Herren Stefan De March und Hannes Mair mussten sich leider in einem hartumkämpften Finalspiel der Altersklasse Over



Hannes Mair, Claudia Nista, Mur Marialuise und Stefan De March

50 geschlagen geben und mussten mit Silber zufrieden sein, genauso wie Claudia im Mixed und im Einzel. Eine weitere Bronzemedaille holte sich Hannes Mair im HE Over 50. Mit dem Vorsatz unserer Herren und vor allem mit jenem unseres Präsidenten, fleissiger ins Training zu gehen, hoffen wir nächstes Jahr wieder auf regere Teilnahme von Seiten unserer junggebliebenen Master! |

VERANSTALTUNGEN

TARTSCH | Konzert

04.05.

um 19:30 Uhr Vokalensemble
SUVENDES "Gott ist die Liebe" in der
St. Veit Kirche am Tartscher Bichl und
06.05. um 18 Uhr in der Pfarrkirche
Marein-Kastelbell

MALS | Kirche

06.+20.05.

Taufsonntage mit Diakon Norbert
Punter

MALS | Feuerwehr

06.05.

um 9 Uhr Florianifeier mit Gottesdienst

TARTSCH | Feuerwehr

06.05.

125Jahrfeier der Freiwilligen Feuer-
wehr Tartsch, um 9.00 Uhr Pfarrgot-
tesdienst

MALS | JuMa

09.05.

ab 16 Uhr Muttertagsgeschenk basteln

MALS | Bäuerinnen

12.05.

ab 8 Uhr Frühstück im Seniorenraum
von Mals

MALS | Feier

13.05.

Muttertag

MALS | Kirche

13.05.

Christi Himmelfahrt

MALS | JuMa

12.+23.05.

ab 18 Uhr Cook it

MALS | Infos

16.05.

von 9:30-12:30 Uhr Informations- und
Beratungsdienst zur Sachwalterschaft
im Sprengelsitz in Mals

MALS | Senioren

18.05.

um 7,30 Uhr Start zur Frühlingsfahrt

MALS | Kirche

24.05.

um 16,30 Uhr Krabbelgottesdienst in
der Pfarrkirche Mals

MALS | Volkstanzgruppe

29.05.

um 20 Uhr Discofox in der Turnhalle
der Grundschule Mals

MALS | Musikkapelle

10.06.

um 20,30 Uhr Herz-Jesu-Konzert
mit der Musikkapelle Mals und der
Jugendkapelle Mals

MALS | AVS

10.06.

Herz-Jesu-Feier in Malettes

APOTHEKEN

Mai

- | | |
|---------|--------------------------------|
| 05.-11. | PRAD
Tel. 0473 616144 |
| 12.-18. | LAAS
Tel. 0473 626398 |
| 19.-25. | SCHLANDERS
Tel. 0473 730106 |

Mai/Juni

- | | |
|---------|--------------------------------|
| 26.-01. | MALS
Tel. 0473 831130 |
| 02.-08. | SCHLUDERNS
Tel. 0473 615440 |
| 09-15. | PRAD
Tel. 0473 616144 |

Konzert Vokalensemble SUVENDES

»GOTT
IST DIE LIEBE«

Freitag
04. Mai 2018
St. Veit Kirche
Tartscher Bichl
19.30 Uhr

Sonntag
06. Mai 2018
Pfarrkirche
Marein-Kastelbell
18.00 Uhr

Vibraphon – Michael Reissner

Sopran – Elke Larcher, Martha Rauner
Alt – Karin Pichler, Heike Schönhaler, Zita Ziernhöld
Tenor – Roland Brenner, Robert Ruepp
Bass – Torsten Anders, Andreas Fliri
Leitung – Martina Wienchal

Freiwillige Spende

KLEINANZEIGEN

Gesucht

Musiker (65) aus Deutschland
würde so gerne in Südtirol leben.
Ich suche für ständig eine unmöbl.
Wohnung oder großes Leerzimmer
(ca. 450€), wo ich wohnen und ca. 4
Stunden tägl. Klavierspielen kann.
Email: monte_antelao@web.de
Tel. 0049-030-34540743.

DIENSTHABENDE ÄRZTE

Mai

- | | |
|---------|---|
| 05.-06. | Dr. Waldner Stefan, Graun
Tel. 0473 633128 |
| 12.-13. | Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 677 2678 - 0473
830171 |
| 19.-20. | Dr. Hofer Georg, Stilfs/Sulden
Tel. 335 563 0697 |
| 21. | Dr. Rauner Helmut, Glurns
Tel. 0473 615095 |
| 26./27. | Dr. Heinisch Josef, Schluderns
Tel. 0473 615095 |

Juni

- | | |
|---------|---|
| 01.-02. | Dr. Skocir Bettina, Prad
Tel. 348 7388448 |
| 03. | Dr. Stocker Raffaella, Mals
Tel. 335 677 8001 - 0473
830171 |
| 09./10. | Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 677 2678 - 0473
830171 |

**Redaktionsschluss
für die Juni-Ausgabe
19. Mai 2018**

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2

Tel.+Fax 0473 831 535

elfriede@schreibstube.it /

gemeindeblattmals@gmail.com

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT

http://www.mals-aktuell.com

http://www.schreibstube.it

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013



Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE

M. Blas Gen. Verdross 42 Mals 0473 830574

PLAGG

Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DIETU
Ihr Lebensmittelmarkt - Il Vostro supermercato

DESPAR

Mals,
G.I. Verdross-Strasse

FORST

FORSTERBRÄU MALS
Restaurant & Bar

Mir freien ins af ENK!
Sonia & Daniel mit Team
Tel. 0473 830039 / fb.mals@forst.it

Gerichts- Apotheke Mals seit/dal 1825

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

Dr. Fragner-Unterpertinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

RESTAURANT - PIZZERIA

"Lampl"

Kaspar und Monika Gerstgrasser

39024 MALS - MALLÉS
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Donnerstag Ruhetag
Giovedì giorno di riposo

VION

Unser Strom

Bürozeiten:
MONTAG - FREITAG
Vormittag 9.00 - 12.30 Uhr
DONNERSTAG
Nachmittag 14.00 - 18.00 Uhr
Prad, Hauptstrasse 50

Tel. 0473 057300 - info@vion.bz.it

Lufte Kleider

Bei **Elvira**

BUCHBINDER WEIRATHER

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

DHL

Paket Abgabe- und Abholstelle

spod

Wir sind Ihnen behilflich bei der Registrierung ihrer digitalen SPID Identität

Es braucht dazu:

- gültigen Ausweis,
- die Gesundheitskarte,
- eine persönliche Mail-Adresse,
- das eigene Smartphone

die;Schreibstube
Spitalstrasse 2, Mals
Email: elfriede@schreibstube.it
Internet: http://www.schreibstube.it
http://www.mals-aktuell.com

EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte, PC Multimedia

Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Werbung klein aber fein in unserem Gemeindeblatt.

Vor Ort präsent sein - das Gemeindeblatt unterstützen

Wir brauchen Sie - Sie brauchen uns

Rufen sie kurz an oder schreiben Sie zurück wir machen sofort einen Preisvorschlag und eine Platzreservierung.

Gemeindeblatt Mals

Tel. 0473 831535 / 340 4120358
elfriede@schreibstube.it

>> **DIE VIELFALT DES SOMMER**

11. Mai - 4. November 2018

täglich von 8.30 - 12.30 Uhr & von 13.30 - 17 Uhr



Ab Mitte Juni geöffnet:

- Spielesee
- Watles Rider
- Bogenschießen
- Erlebnisrutsche
- Fußballz
- Free Running Parcour

>> **WANDERTAXI**

TÄGLICH

(11.05. - 16.06.2018 und 15.10. - 04.11.2018)

Burgeois - Schlinig - Watles

ab Burgeois, Sennerei	9.00
an Talstation Watles	9.15
an Schlinig	9.20
ab Schlinig	16.25
ab Talstation Watles	16.30
an Burgeois, Sennerei	16.45

Preis Wandertaxi: Euro 3,50 pro Fahrt und Person

SONN- UND FEIERTAGE

(11.05. - 16.06.2018 und 15.10. - 04.11.2018)

Mals - Burgeois - Schlinig - Watles

ab Mals, Bahnhof	8.45
ab Mals, P.-Glückh-Platz	8.50
ab Burgeois, Sennerei	9.00
an Talstation Watles	9.15
an Schlinig	9.20
ab Schlinig	16.25
ab Talstation Watles	16.30
an Burgeois, Sennerei	16.45
an Mals, P.-Glückh-Platz	16.50
an Mals, Bahnhof	16.55



SHUTTLE
Watles - Schlinig

vom 23.06.2018 bis 07.10.2018

Ein Shuttle fährt im 10-Minuten-Takt von Schlinig, zur Talstation Watles und zurück

Preis pro Person:
Euro 1,50 (Kinder bis 14 Jahre kostenlos)

